

Dramaturg*in (m/w/d)

– zum 1. September 2026, unbefristet und in Teilzeit (50 %) –



In der ausgeschriebenen Position werden Sie Teil eines Teams von insgesamt sechs Dramaturg*innen und Musikvermittler*innen in der Programm- und Orchesterdirektion, das unter der Leitung des Intendanten, der Chefdirigentin und des Programm- und Orchesterdirektors die Künstlerische Planung des Hauses gestaltet. In diesem Verbund werden programmatische Leitlinien sowie die Planung von Konzertreihen, Festivals und des Vermittlungsprogramms entwickelt. Sie bringen Ideen ein zur Weiterentwicklung der Programmgestaltung und übernehmen Verantwortung für einzelne Programmreihen, Vertrags- und Budgetangelegenheiten sowie Moderationsaufgaben. Mit der ausgeschriebenen Stelle bieten wir Ihnen die spannende Gelegenheit, an der konzeptionellen Ausrichtung an einem der bekanntesten Konzerthäuser Europas mitzuwirken und zugleich eine Tätigkeit, die viele Möglichkeiten der eigenen Profilierung bietet.

AUFGABENPROFIL

- Gestaltung des Spielplans des Konzerthauses Berlin in Zusammenarbeit mit dem Intendanten, dem Programm- und Orchesterdirektor und fünf weiteren Dramaturg*innen
- eigenverantwortliche Programmplanung für unterschiedliche Konzertreihen und -formate sowie die hauseigenen Festivals
- Mitwirkung bei der Erweiterung der Programmgestaltung und der Entwicklung neuer Konzertformate
- Umsetzung der gesamten Abläufe von der Programmkonzeption über die Kontaktpflege mit Künstleragenturen bis hin zu Vertragsverhandlungen und der Produktionsorganisation bei ständiger interner Abstimmung mit Veranstaltungsmanagement, Konzertplanung, Marketing und Kommunikation
- Budgetplanung und -kontrolle
- Redaktion von Programmzetteln und -heften sowie anderen Publikationen
- Moderation von Publikumsgesprächen, gelegentliche Übernahme von Konzerteinführungen

ANFORDERUNGSPROFIL

- abgeschlossenes Studium einer musik- oder kulturorientierten Fachrichtung oder eine vergleichbare Berufserfahrung
- fundierte Kenntnisse und breites musikhistorisches Wissen von der Alten bis hin zur zeitgenössischen Musik
- fundierte Erfahrungen im Bereich der Konzertdramaturgie und Projektleitung von Konzerten
- Vertrautheit im Umgang mit Künstler*innen und mit den Abläufen in einem Konzertbetrieb
- sparten- und medienübergreifendes Denken
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens C1-Niveau)
- Flexibilität der Arbeitszeit, Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten
- Kreativität, Teamfähigkeit, Organisationsstärke und Belastbarkeit

UNSER ANGEBOT

- Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des NV-Bühne (Sonderregelungen Solo), die Vergütung erfolgt auf Verhandlungsbasis innerhalb einer Gehaltsspanne von 1750 € und 2400 € brutto je nach Berufserfahrung u.a.
- eine befristete Zulage i. H. v. 75 € brutto pro Monat – mit der Option, einen Teil als steuerfreien Zuschuss für ein VBB-Firmenticket bzw. ein Deutschlandticket Job zu nutzen
- 45 Urlaubstage p.a. nach den Bestimmungen des NV-Bühne
- Zusatzversorgung bei der Versorgungsanstalt der deutschen Bühnen (Altersvorsorge)
- Arbeitgeberzuschuss als vermögenswirksame Leistungen
- mobiles Arbeiten in begrenztem Umfang möglich, Ausstattung (Laptop und Smartphone) wird gestellt
- strukturierte Einarbeitung und Weiterbildungsangebote nach Bedarf
- betriebsärztliche Vorsorgeuntersuchungen und jährlicher Gesundheitstag
- regelmäßige Teamevents
- Mitarbeiterkarten: vergünstigter Eintritt zu den hauseigenen Veranstaltungen im Konzerthaus
- vergünstigte Preise in der hauseigenen Kantine und kostenfreies Wasser

ÜBER UNS

Das Konzerthaus Berlin ist eine der bedeutendsten Spielstätten klassischer Musik in Deutschland mit rund 300 Eigenveranstaltungen pro Saison. Durch sein vielfältiges Angebot möchte das historische Haus am Gendarmenmarkt alle Bevölkerungsgruppen erreichen.

Auf künstlerischen, technischen und administrativen Stellen sowie im Konzerthausorchester arbeiten bei uns insgesamt mehr als 200 Menschen unterschiedlicher Herkunft. Gemeinsam möchten wir unsere traditionsreiche Musikkultur auf höchstem Niveau erhalten und weitergeben – unter Leitung von Chefdirigentin Joana Mallwitz und internationaler Gastdirigent*innen sowie mit zahlreichen renommierten Solist*innen. Gleichzeitig schaffen wir neue und überraschende Zugänge zu Musik mit Kammerkonzertreihen, Vermittlungsformate, Festivals und dem Kinder- und Jugendprogramm „Junges Konzerthaus“, die die Sinfoniekonzerte ergänzen. Im digitalen Raum bietet das Konzerthaus Berlin allen Interessierten niedrigschwellige Möglichkeiten, Klassik kennenzulernen.

Engagement, hohes Verantwortungsbewusstsein, Kollegialität sowie eine starke Identifikation mit unserem Haus prägen das tägliche Miteinander in allen Gewerken. Entwicklung in allen Bereichen ist uns wichtig, daher fördern wir die individuelle Weiterbildung. Flexible Arbeitsmodelle wie Teilzeit und Gleitzeit sowie mobiles Arbeiten fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.

KLINGT DAS NACH DEM RICHTIGEN ARBEITSPLATZ FÜR SIE?

Dann senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen und ggf. Information zum Aufenthaltstitel **bis zum 5. Juli 2026 ausschließlich über unser Karriereportal: <https://www.konzerthaus.de/de/jobs>.**

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am 14. und 15. Juli 2026 in Berlin statt.

Als Ansprechpersonen stehen Ihnen für Fachfragen Christoph Dennerlein (c.dennerlein@konzerthaus.de) und für Fragen zum Bewerbungsverfahren Rika Schöndube (Tel. 030 20 30 9 2477) zur Verfügung.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!

Das Konzerthaus Berlin versteht Vielfalt als Stärke und setzt sich für ein respektvolles, diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld ein. Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Hintergründe – unabhängig von Nationalität, sozialer oder kultureller Herkunft, Alter, Religion, Behinderung oder sexueller Identität. Frauen möchten wir ausdrücklich zur Bewerbung ermutigen. Ebenso sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung gemäß Paragraph 2 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie folgende Information: Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen. Das Konzerthaus Berlin wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten. Die eingereichten Unterlagen werden nach spätestens sechs Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass etwaige anlässlich einer Bewerbung entstehende Aufwendungen wie z.B. Fahrtkosten, Verpflegungs- oder Übernachtungskosten leider nicht von uns erstattet werden können.